

MINT IN SÜDHESSEN

Hohenloher ist stolz, für die Konzeption eines neuen MINT-Zentrums in Südhessen angefragt worden zu sein: „Wir wollen einen Ort schaffen, der junge Menschen für Wissenschaft und Technik begeistert!“, wird der Landrat Christian Engelhardt im Bergsträßer Anzeiger zitiert. Dies sei ein weiterer Meilenstein, so der Landrat, auf dem Weg zu einer exzellenten Bildungslandschaft im Kreis Bergstraße.

„Nur dort, wo Schüler Naturwissenschaften und Technik erleben und damit experimentieren können, entsteht auch echte Begeisterung. Wir fördern mit dem MINT-Zentrum die ‚Forscher‘ und damit auch die Ideen und Problemlösungen von morgen“, ist Landrat Engelhardt überzeugt.

Es wurde bereits ein erstes Raumkonzept erarbeitet – es sollen großzügige Räume mit Sichtverbindungen zu Laborbereichen und einer Forscherwerkstatt geschaffen werden. Das neue Forschungszentrum soll dabei nicht nur für Schulstunden, sondern vor allem auch in der Freizeit von Schülern genutzt werden können. Dort sollen sie unter Anleitung von schulischem, aber auch außerschulischem Fachpersonal die Möglichkeit haben, Experimente durchzuführen und so ihre Potenziale zu entdecken und zu entfalten.

Das MINT-Zentrum soll in Bensheim in der Nähe der Geschwister-Scholl-Schule entstehen und dabei eine eigenständige Einrichtung werden, die allen Schülern aus der gesamten Region offensteht.

Dazu erklärte Kultusminister Lorz im Bergsträßer Anzeiger: „Der künftige Erfolg unseres Wirtschaftsstandorts hängt entscheidend davon ab, ob es uns gelingt, junge Menschen für die MINT-Berufe zu begeistern. Ich freue mich deshalb sehr, mit dem Kreis Bergstraße einen Kooperationspartner gefunden zu haben, der den Entdeckergeist unserer Nachwuchsforscher wecken will, und uns in unseren Anstrengungen zur Weiterentwicklung des außerschulischen Lernangebots in Hessen unterstützt.“

Das MINT-Zentrum soll sowohl von Schulen als Ergänzung zum schulischen Angebot als auch von interessierten und talentierten Schülern genutzt werden. Zudem soll das MINT Zentrum dazu dienen, Konzepte zur Unterstützung und

Weiterentwicklung des naturwissenschaftlichen Unterrichts voranzutreiben. Mitarbeitende sollen einerseits im Unterricht tätige Lehrkräfte, aber auch außerschulische Fachkräfte wie Diplom-Chemiker, Diplom-Biologen und Ärzte sein.

Das Herzstück des neuen Zentrums mit rund 400 Quadratmetern wird ein großer Laborbereich sein, bestehend aus einem Forschungslabor, einer Robotikwerkstatt und einem multifunktionalen Klassenraum. Dazu kommen noch verschiedene Nutzräume wie ein Chemikalienlager, eine Küche sowie Vorbereitungs- und Aufenthaltsbereiche.



MENSCHEN BEI HOHENLOHER



Ihr Ansprechpartner in Südhessen und Franken
SWEN SCHÄFER
Gebietsverkaufsleiter

Mobil: +49 (0) 175 217 8641
E-Mail: swen.schaef@hohenloher.de

Mein Name ist Swen Schäfer, ich bin 44 Jahre jung, verheiratet und seit Anfang 2021 als Gebietsverkaufsleiter bei Hohenloher für Süd-Hessen und Franken verantwortlich. In diesem Gebieten arbeite ich mit Personen von Hochbauämtern, Städten, Gemeinden und Schulen zusammen, die die Firma Hohenloher teilweise seit langem kennen und schätzen, da wir als Schuleinrichter in den Bereichen Naturwissenschaften und MINT bekannt sind.

Zu Beginn meiner Tätigkeit bei Hohenloher habe ich alle relevanten Abteilungen des Unternehmens durchlaufen, um zu erleben, was Hohenloher auszeichnet – und bin überzeugt, dass wir die richtigen Antworten auf die Herausforderungen der Zukunft im Portfolio haben. Hier habe ich auch viele ebenso nette wie kompetente Menschen kennenlernen dürfen, die mich heute in meiner Tätigkeit im Außendienst unterstützen.

Die Arbeit bei Hohenloher macht viel Spaß und ist abwechslungsreich, da jede Schule, jedes Raumkonzept von unseren Fachleuten individuell gestaltet wird. Gerne entwickle ich auch für Sie maßgeschneiderte neue Strategien und Projekte für Ihren Bildungsbau von heute und morgen!

DENK-
RAUM #07
www.hohenloher.de

HOHENLOHER ACADEMY

MESSETERMINE

28. – 29.09.2022 | Köln

SCHULBAU

11.11.2022 | Düsseldorf

Deutscher Schulleiterkongress

07. – 11.03.2023 | Stuttgart

Didacta



Alle aktuellen Termine und Informationen finden Sie auf unserer Website.

www.hohenloher-academy.de

TERMINE

22.09.2022 | DIALOG Online

Bildungslunch MINT-Lernlandschaften – Phase 0 erfolgreich gestalten

27.10.2022 | DIALOG Online

Schule der Zukunft – Pädagogik trifft Raum

24.11.2022 | DIALOG Online

Bildungslunch MINT-Lernlandschaften – Brandschutz konkret

ESSENSGUTSCHEIN

Für die Teilnahme am Bildungslunch. Der Lieferando-Gutschein kann bis zum Vortrag der Veranstaltung bestellt werden.

GRATIS

HOHENLOHER



RÜCKBLICK: 14.07.2022

BAUT EURE ZUKUNFT – LERNEN
IN DER WELT VON MORGEN

Unsere heutigen Entscheidungen zur Gestaltung von Schulen betreffen junge Menschen in hohem Maße – was liegt also näher, als diese stärker an der Gestaltung ihrer Lernumgebungen zu beteiligen? In einem gemeinsamen Workshop der Hohenloher Academy und der Initiative Baut Eure Zukunft entwarfen Schülerinnen und Schüler ihre Visionen einer „Schule der Zukunft“ – mit erstaunlichen Ergebnissen. Die Kooperation wird fortgesetzt, interessierte Schulen melden sich gern bei dierk.suhr@hohenloher.de



PÄDAGOGISCHE ARCHITEKTUR VON MORGEN

Heterogene Klassen zwischen Inklusion, ADHS und Asperger-Spektrum, Sprachförderung und Hochbegabung, die verschleppte Digitalisierung, Erziehungsaufgaben, die von den Eltern in die Schulen delegiert werden, zudem die nicht enden wollende Corona-Pandemie, fehlende Lehrkräftestellen und wegen Lehrkräftemangel nicht besetzte Stellen: Schulleitungen, Lehrerinnen und Lehrer arbeiten heute längst an der Belastungsgrenze, wenn sie diese nicht bereits überschritten haben.

Zu alledem kommen noch Schulbauten, die den Anforderungen an moderne Pädagogik und Didaktik nicht gerecht werden – die herkömmliche Flurschule mit ihren auf Frontalunterricht ausgelegten Klassenräumen erschwert innovative pädagogische Ansätze oft mehr, als dass sie im Sinne des „Raums als drittem Pädagogen“ unterstützend wirkt. Wir haben daher – zusammen mit der Initiative „Baut Eure Zukunft“ – Schülerinnen und Schüler in einem Workshop ihre eigene „Schule der Zukunft“ entwerfen lassen. Mehr zu den überraschenden Ergebnissen und zu weiteren aktuellen Innovationen für einen zeitgerechten Bildungsbau lesen Sie in diesem DENKRAUM – viel Vergnügen dabei!



DR. DIERK SUHR

Leiter Kommunikation & Pädagogik
dierk.suhr@hohenloher.de

MINTSPACE AKTIONEN



DIE BESUCHERLABORE DES ZUKUNFTSMUSEUMS NÜRNBERG

Im Herbst 2021 eröffnete das Deutsche Museum München seine Nürnberger Zweigstelle in einem futuristischen Neubau als „Zukunftsmuseum“. Hier werden Fragen gestellt wie: „Wie werden wir in 10, 20 oder 50 Jahren leben?“ oder „Wie entwickelt sich Technik weiter – und vor welche Herausforderungen stellt uns das als Gesellschaft?“ Besucherinnen und Besucher tauchen im „Zukunftsmuseum“ ein in die Welt der Cyborgs, besuchen eine „Smart City“ oder führen im Weltraum ein Andockmanöver an die ISS durch. Dazu gibt es passende, separat buchbare Laborangebote zu Zukunftsthemen – die Besucherlabore für diese Angebote wurden von Innovationsführer Hohenloher auf dem neuesten Stand der Technik ausgestattet.

Nach dem vorläufigen Ende der Corona-Restriktionen konnte am 25. Mai 2022 endlich die erste gemeinsame Lehrer*innenfortbildung von Zukunftsmuseum und Hohenloher Academy stattfinden, als weiterer Kooperationspartner war das Institut für Pädagogik und Schulpsychologie Nürnberg mit dabei. Dr. Ronald Göbel, Leiter der Besucherlabore, hatte für diese Fortbildung einen wunderbaren Mix an Zukunftsthemen zusammengestellt.

#hohenloher #bildungsbau #bildung #mintspace #makerspace

› Hier geht's zum ganzen Artikel:



MINTSPACE SCHULPREIS 2022

DIE PREISTRÄGER 2022

Auch 2022 hat Hohenloher – zusammen mit der Stiftung Jugend forscht – wieder die innovativsten Raumkonzepte bundesweit gesucht, insgesamt wurden 15 Schulen für ihre Jugend forscht-Räume, Schulgärten oder MINTSPACES ausgezeichnet.

Alle Siegerschulen der MINTSPACE-Landespreise konnten sich anschließend um die drei Bundespreise im Gesamtwert von 6.000 Euro bewerben, indem sie entsprechende Visionen einsandten – ob als Foto, Collage oder Video, als Gedicht, Theaterstück oder 3D-Modell. Die MINTSPACE-Jury wählte aus allen Einsendungen das Peter-Wust-Gymnasium im saarländischen Merzig auf den 1. Platz im MINTSPACE-Bundeswettbewerb – herzlichen Glückwunsch!

Das Konzept, mehrere Räume im Bestand zu einem fachübergreifenden MINTSPACE zusammenzufassen und auch das Außengelände zu integrieren, hat vom pädagogisch-didaktischen Konzept her überzeugt, die 3D-Darstellung der Planungen erreichte zudem professionelles Niveau – die Jury war begeistert!

Nach den Sommerferien werden wir uns aufmachen, die einzelnen Landes- und Bundessiegerschulen zu besuchen und dort eine Preistafel nebst Gewinn zu übergeben – sicher entstehen dabei schöne Fotos von überzeugenden MINT-Raumkonzepten, die wir Ihnen nicht vorenthalten werden.



MINTSPACE BUCH

Bestellbar unter: info@hohenloher-academy.de
www.hohenloher.de/mintspace



Hier geht's zur Website

DIE PREISTRÄGER IM ÜBERBLICK

MINTSPACE-Bundespreise



Platz 1

Peter-Wust-Gymnasium Merzig
(Saarland)



Platz 2

Gymnasium Augustinianum Greven
(Nordrhein-Westfalen)



Platz 3

Erasmus-Widmann-Gymnasium
Schwäbisch Hall (Baden-Württemberg)

MINTSPACE-Landespreise

- Erasmus-Widmann-Gymnasium Schwäbisch Hall (Baden-Württemberg)
- St.-Irmengard-Gymnasium Garmisch-Partenkirchen der Erzdiözese München und Freising (Bayern)
- Humboldt-Gymnasium Berlin (Berlin)
- Bertha-von-Suttner-Gymnasium Babelsberg (Brandenburg)
- Schulzentrum Geschwister Scholl Bremerhaven (Bremen)
- Gymnasium Dörpsweg (Hamburg)
- Internatsschule Schloss Hansenberg (Hessen)

- Hoffmann-von-Fallersleben-Schule Braunschweig (Niedersachsen)
- Gymnasium Augustinianum Greven (Nordrhein-Westfalen)
- Otto-Schott-Gymnasium Mainz-Gonsenheim (Rheinland-Pfalz)
- Peter-Wust-Gymnasium Merzig (Saarland)
- Julius-Mosen-Gymnasium Oelsnitz/Vogtland (Sachsen)
- Markgraf-Albrecht-Gymnasium Osterburg (Sachsen-Anhalt)
- Heinrich-Heine-Schule Heikendorf (Schleswig-Holstein)
- Albert-Schweitzer-Gymnasium Ruhla (Thüringen)



WORKSHOP „WIR BAUEN SCHULE“ IN DER HOHENLOHER ACADEMY

21 Schülerinnen und Schülern und fünf Lehrerinnen aus drei Schulen – dem Hohenloher-Gymnasium Öhringen, dem Staufer-Gymnasium Waiblingen und der Kolping-Realschule Stuttgart – nahmen an dem von Hohenloher Academy und Baut Eure Zukunft organisierten Ganztagesworkshop teil. Die Aufgabe: Wie soll die Schule der Zukunft aussehen – wie und wo möchten junge Menschen gerne lernen?

Nach einem Impuls zu moderner Pädagogik und innovativen Lernräumen von Hohenloher-Bildungsexperte Dr. Dierk Suhr ging es, moderiert von Design Thinking-Coach Michael Metzger, mit viel Spaß zur Sache: Brainstorming, Ideen

clustern, Experten interviewen (hierfür standen neben Bildungsinnovator Uwe Birkel von Baut Eure Zukunft auch die Hohenloher-Experten Alexander Biller als Architekt und Albert Jaud als Konstruktionsleiter zur Verfügung). Nach der Analyse- und der Ideenfindungsphase wurden am Ende des Tages beeindruckende Prototypen zum Thema Schule und Fachräume der Zukunft präsentiert.

Das überraschende Ergebnis: Die Visionen der Schülerinnen und Schüler entsprachen Konzepten, die auch von Fachleuten für die pädagogische Architektur gefordert wurden! So entwickelte eine Gruppe einen Raum, in dem Projekte



über einen längeren Zeitraum bearbeitet und auch tatsächlich an einer Werkbank realisiert werden können – das entspricht dem „Maker-space“-Konzept, welches tatsächlich bereits an Schulen eingeführt wird.

› Hier geht's zum ganzen Artikel:

